

7. Sekundärliteratur

**Zu der öffentlichen Prüfung, welche mit den Zöglingen
der Realschule I. Ordnung im Waisenhouse zu Halle am ...
in dem Versammlungssaale des neuen ...**

Halle (Saale), 1838

IV. Unterrichtsmittel.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:061:1-181344

IV. Unterrichtsmittel.

Die reichen Sammlungen der Schule haben in ihrer zweckmäßigen Aufstellung und ordnungsmäßigen Erhaltung auch in diesem Jahre mannigfache Erweiterungen erfahren.

A. Durch Ankauf aus den disponibeln Fonds erhielt die Schule

a) für den physikalisch-chemischen Unterricht: Einen Gruben-Compass, ein Modell von einer Watt'schen Dampfmaschine, ein Piezometer; — einen Trockenapparat, einen Daniell'schen Knallgasbahn, eine Apothekerlampe, ein Luftbad von Kupfer, Spirituslampen, Tiegel, Drahtneze, Roste u. s. w.

b) für den historisch-geographischen Apparat: Hergt's Wandkarte von Palästina, eine Wandkarte von Preußen und Deutschland, v. Sydow's Europa und Africa,

c) für den naturhistorischen Unterricht: Sechs große Glaskasten, mit Kork ausgelegt, zur systematischen Aufstellung einer Käfer- und Schmetterlings-Sammlung, die Herr Böhne von hier die Güte hatte aus seiner reichen Sammlung zusammenzustellen und zu etikettiren. Vom Dr. Kranz in Bonn wurde eine ziemlich bedeutende Suite von Mineralien zur Completirung der Schulsammlungen bezogen. Die dazu nöthige Summe wurde theils durch die Schulkasse, theils durch freiwillige Zuschüsse seitens der dafür sich interessirenden Schüler gedeckt. Mehrere Schüler der V A. lieferten auch einige ausgestopfte Singvögel. Endlich bot auch die Aufstellung des Naturalienkabinetts von Platon aus Weimar am hiesigen Orte noch eine sehr günstige Gelegenheit, der Schule zu manchem ihr noch fehlenden Unterrichtsmaterial zu verhelfen. Der Besitzer des Kabinetts erbot sich nämlich, die Hälfte von dem Erlös aus den Eintrittskarten der Realschüler (à 5 Sgr.) zur Disposition für den Ankauf von Naturalien aus seiner Sammlung zu stellen und in das Besitzthum der Schule übergehen zu lassen. So gewann das Schulkabinet nicht nur noch manche Schmetterlingsarten, sondern — was ihr noch ganz fehlte — eine Suite von Korallen und Strahlthieren. Ein Zuschuß aus der Schulkasse war freilich dazu noch mit nöthig.

d) für die Lehrerbibliothek, die von 2236 auf 2349 Bände gestiegen ist, außer den Fortsetzungen der von der Schule seit Jahren gehaltenen Zeitschriften: Bartsch's Rudrun, Göthe's und Schillers Balladen und Romanzen von Saupe, Göthe's Elfenballaden von Grube, Schade's altdeutsches Lesebuch und Wörterbuch, Revue des deux mondes 1865, v. Hallerstein's Elementarmathematik, Schindler's mathematische Aufgaben, Müttrich's Stereometrische Aufgaben, Rogner's Aufgaben aus der Arithmetik und Algebra, Hofmann's Aufgaben 3 Bde., Martus Mathematische Aufgaben mit

Resultaten 2 Bde., Schellens Materialien zum Unterricht im Rechnen, Langenberg's Vortheile im Rechnen, Schacht's Der Baum, Bertholt und Besser's Pflanzenkunde, Frank's Aufgaben aus der Mathematik und Physik, Berghaus Landbuch von Pommern, Peschel's Geschichte der Erdkunde, Histoire de Jules César p. Napoléon III., Lemcke's Populäre Aesthetik, Steins Auswahl von Gefängen.

e) für die Schülerbibliothek, die von 2916 auf 3031 Bände gestiegen ist: Zellers Monatsbilder 2 Bde., Dielitz Land- und Seebilder, Anderson's Thorwaldsen, Seybts Kaiserbüchlein, Glasers Characterbilder französischen Landes und Lebens, W. Müller's Fahrt durchs Lahnthal, Hoffmanns und v. Horns Kleine Erzählungen, Das Buch der Welt 1865, Illustrierte Welt 1865, Daheim 1865;

f) die Zahl der Schulprogramme stieg von 4675 auf 4886 Nummern.

B. Durch Geschenke:

Vom Hohen Ministerium der Geistlichen- und Unterrichts-Angelegenheiten: 128 Programme von nicht preussischen Gymnasien und Realschulen; — vom Hochlöblichen Provinzial-Schulcollegium: 170 inländische Schulprogramme und Winters Prämonstratenser des 12. Jahrh.; — von den Herren Buchhändlern Marusche und Berendt in Breslau: Wittibers Sammlung trigonometrischer Aufgaben und Auflösungen 2 Th.; Schottky's Syntactisches Übungsbuch für einen 2. Cours im Englischen; Domke's und Citners Justini historiae 1. Th.; — vom Herrn Buchhändler de Haen in Düsseldorf: Steins Auswahl von Gefängen für den gemischten Chor 1. Heft; — vom Herrn Buchhändler B. G. Teubner in Leipzig: Ostermann's Vocabularium 1—4. Heft; Dess. Übungsbuch 1—4. Heft; Dess. Wörterbuch und Heinichens lateinisches Wörterbuch; — vom Herrn Dr. Wiegand, Director der Iduna, folgende von ihm verfassten Schriften: Vortheile und Garantien der Lebensversicherung 10. Aufl.; Zerstreute Aufsätze über Lebensversicherung; Geometrische Aufgaben 2. Aufl., Dritter Cours der Planimetrie oder Neuere Geometrie; Allgemeine Arithmetik 5. Aufl.; Analytische Geometrie 2. Aufl.; — vom Herrn Prof. Dr. Nasemann: Bäumers und Schnorr's Gewerhalle 1865; — vom Herrn Lehrer Flade hier die von ihm besorgte Uebersetzung von Frank's Sammlung der vorzüglichsten Aufgaben aus der Mathematik und Physik; — vom Herrn Collegen Tschischwitz die von ihm verfasste Broschüre: Shakespeare's Staat und Königthum; — vom Herrn Oberlehrer Dr. Geist den von ihm in der „Vorussia“ gehaltenen Vortrag über klassische und christliche Bildung im Lichte des Conservatismus; — von dem ehemaligen Realschüler Herrn Studiosus Friedr. Bode die von ihm verfasste Abhandlung über die Steinkohlenformation bei Pöb; — von den Abiturienten Otto Feistkorn aus

Laucha, Carl Nagel aus Trotha und Theodor Arndt aus Dübén: G. Leibniz's Mathematische Schriften und Maury's Physical Geographie of the Sea; — vom Abiturient Paul Scharre aus Halle die von ihm gefertigte Tabelle über Löslichkeitsverhältnisse einzelner Salze im Wasser, und Daniels Handbuch der Geographie 3 Bde.; — vom Abiturient Louis Böttger aus Cönnern: Müllers Mathemat. Supplementband zum Grundriß der Physik nebst Auflösungen; — von Demselben in Gemeinschaft mit dem Abiturient Albert Ebeling aus Olvenstedt: J. u. W. Grimm's Deutsches Wörterbuch 2. Bd.; — von letzterem Abiturient außerdem: Mémoires de Constant sur la vie de Napoléon 2 Vol.; Thomson's Seasons; Coleridge's ancient Mariner; Lettres, Mélanges, Essais et Théâtre p. J. J. Rousseau, 6 Vol.; Retzer's Choice of english Poets. 6 Vol.; — vom Unterprimaner Alb. Nagel aus Trotha: v. Chamisso's Werke 5. Aufl. 3 Bde.; — vom Obersecundaner Ferdinand Schulze aus Halle und dem Untersecundaner Wilh. Senff aus Lebendorf: Grimm's deutsches Wörterbuch 3. Bd.; — vom Obersecundaner Schöne aus Harzgerode eine zweite Suite von Steinsalzen aus Leopoldshall; — vom Obersecundaner Hermann Herzer aus Asendorf: J. Grimm's Kleine Schriften 2. Bd.; — vom Untersecundaner Max Bachmann aus Hedersleben: Krohn's letzte Lebensjahre Ludwigs XIV.; — von dem Untersecundaner Adolph Kretschmann aus Calbe und dem Untertertianer Aug. Berendt aus Wettin: Pfahler's Handbuch deutscher Alterthümer 2 Abth.; — von den Untersecundanern Ernst Friedrich aus Stumsdorf, Ernst Dammann aus Cönnern, Florenz Berthold aus Eisleben, Gust. Teichgräber aus Kösen, Adolph Schmidt aus Saaleck, Richard Sämann aus Halle, Carl Schimpf aus Lauchstädt und Johannes Pfeil aus Körschau: Goethe's sämtliche Werke 40 Th. in 20 Bdn.; — vom Untersecundaner Birkhold aus Lößjün: Auerwald's Anleitung zum rationellen Botanisiren und Schellbach's Mathemat. Lehrstunden; — vom Untersecundaner Ludwig aus Weisensels: Spitzer's Münzrechnung, und Kreutzer's Herbar; — vom Untersecundaner Otto Selle aus Berge: Pierfon's Preussische Geschichte, und Kaufmann's Quellenangaben zu Simrock's Rheinsagen; — vom Untersecundaner Stecher aus Schraplau: Munk's Geschichte der griechischen Literatur 2. Aufl. 2 Bde.; — vom Untersecundaner Elze aus Westewitz: Jongbloet's Etude sur le roman de Renart; — vom Untersecundaner Feistkorn aus Laucha: Kehreins Onomatistisches Wörterbuch; — von den Untersecundanern Jean Triest aus Halle und Richard Pfeiffer aus Biesen: Grimm's deutsches Wörterbuch 1. Bd.; — vom Untersecundaner Emil Welsch aus Halle: Creasy's 15 entscheidende Schlachten der Welt; — vom Untersecundaner Fritz Klettner aus Elsterwerda: Schiller's Geistesgang von Kuhn 3. Aufl.; — von den Untersecundanern Hugo Walter aus Halle, Max Bornmüller aus Suhle, Carl Böhme aus Teutschenthal und Heinrich Hecker aus Nebra: Mittelalterliche Baudenkmäler in Niedersachsen 1. Bd.; — vom Untersecundaner Otto Hecker: Simrock's Handbuch der deutschen Mythologie 2. Aufl.; — von der Ober-Tertia: Sporschil's dreißigjährigen Krieg, Illustrierte Geschichte des großen Kaisers Napoleon und Buch der Welt 1853; — vom Obertertiana-

ner Hermann Hildebrandt aus Hettstädt: Henkel's und Hochstetter's Synopsis der Nadelhölzer; — vom Obertertianer Aug. Sehnert aus Hettstädt: Weidinger's Andreas Hefer; — vom Obertertianer Robert Dietrich aus Merseburg: Kaln's Geschichtsbilder; — vom Obertertianer Emil Pöhler aus Torgau: Scharfs Bau des menschlichen Körpers 2. Aufl.; — von der Unter-Tertia: Biernaght's Seebilder und die Länder und Völker der Erde; Förster's Friedrich Wilhelm der große Kurfürst; Wiel's klassisches Alterthum und Vogel's Naturbilder; — vom Untertertianer Aug. Kentel aus Bhlwig: Masius Naturstudien 6. Aufl.; — vom Untertertianer Max Reidhart aus Magdeburg: Zimmermann's Einsamkeit und Deutsche Klassiker; — vom Untertertianer Wilh. Zenker aus Brumby: Coopers Lederstrumpf-Erzählungen; — vom Untertertianer Schröter: Hildebrandt's Selav; — vom Untertertianer Carl Theers aus Hettstedt: Leben und Wirken Friedrichs des Gr. von Wiedinger; — von der Ober-Quarta: Hoffmann's Schatz des Inka, v. Horn's Strandläufer und Schmidt's Aus Leben und Geschichte; Gerstäcker's Streif- und Jagdzüge 2. Aufl. und Hoffmann's Recht muß Recht bleiben; — vom Oberquartaner Paul Hammer aus Zschölkau: Hellich's und Randler's Alterthümer und Denkwürdigkeiten Böhmens 2. Bd.; — vom Oberquartaner Gotthelf Rolle aus Baalberge: Pitt's Geschichte der neuern Zeit in abgerundeten Gemälden; — vom Oberquartaner August Leopold aus Halle: Hoffmann's Märchen für Alt und Jung; — vom Oberquartaner Otto Reidhart aus Magdeburg: Das Paradies in der Wüste; — vom Oberquartaner Aug. Schöllner aus Zscherben: Schmidt's Sage und Geschichte; — von der Unter-Quarta: Cooper's Lederstrumpf-Erzählungen; — vom Unterquartaner Wilh. Hildebrand aus Bhlwig: Wagner's Gelehrter Spielcamerad und Dess. Entdeckungsbereisen in der Heimath; — vom Unterquartaner Otto Nordmann aus Köbesjün: Phil. Melancthon's Leben und ausgewählte Schriften v. Schmidt; — vom Unterquartaner Reinhold Siebicke aus Zöberitz: Ludwig Uhland von Otto Zahn; — von der Unter-Quinta: Draußen und Daheim, Oben und Unten, Heute und Ehedem; — vom Unterquintaner Malchow: Beumer's Wanderungen in das Reich der Thiere; — vom Unterquintaner H. Schulze aus Halle: Niese's Geschichte des 30jährigen Krieges; — von der Sexta: Zehn kleine Erzählungen von Hoffmann, v. Horn, Müller, Beumer und Claudius; — von dreizehn einzelnen Sextanern eben soviel kleinere Erzählungen von jenen Kinderschriftstellern.

Für alle diese freundlichen Gaben wiederhole ich hier den schon zu seiner Zeit mündlich ausgesprochenen Dank.

Das Wintersemester schließt am 23. März, nachdem die Versetzung Statt gefunden hat und die Censuren ausgetheilt sind. Am 6. und 7. April werden die bereits angemeldeten Novizen geprüft werden. Am 10. April beginnt wieder der Unterricht. Halle, den 8. März 1866.

Der Inspector der Realschule
Ziemann.